

Ressort: Auto/Motor

Bericht: Zahl der von Dränglern verursachten Verkehrsunfälle steigt

Berlin, 27.02.2014, 22:00 Uhr

GDN - Die Zahl der von Dränglern verursachten Verkehrsunfälle steigt. Wie die "Bild-Zeitung" (Freitagsausgabe) unter Berufung auf eine Auswertung des Auto Club Europa (ACE) berichtet, kam es von Januar bis Oktober vergangenen Jahres pro Monat durchschnittlich zu knapp 3.800 solcher Unfälle.

Ein Jahr zuvor waren es noch 3.706 pro Monat. 2012 fuhren insgesamt 44.468 Autofahrer zu dicht auf und verursachten schwere Unfälle mit Verletzten und Toten. Hauptgründe für die Auffahrunfälle sind in der Regel zu hohes Tempo und zu wenig Sicherheitsabstand. Experten beobachten der Zeitung zufolge zudem, dass Autofahrer zunehmend durch den Gebrauch ihres Smartphones - zum Beispiel zum Versenden von E-Mails oder SMS - am Steuer abgelenkt sind.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-30807/bericht-zahl-der-von-draenglern-verursachten-verkehrsunfaelle-steigt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619